# Der NEUE Blickpunkt

Ausgabe 02/2022



## LIEBE HITZENDORFERINNEN, LIEBE HITZENDORFER!

Der Sommer hat uns mit all seinen Besonderheiten erreicht – nur leider scheint uns die Sonne jedoch nicht vollends ins Gesicht. Derzeit ist es einfach schwierig sorgenfrei zu leben. Zu viele belastende Herausforderungen haben sich in den letzten Monaten immer mehr hervorgetan.

Die Pandemie und deren ungewisse Entwicklung für den Herbst bleibt an uns kleben wie ein Schatten. Die Klimakrise, die uns immer öfters sehen und spüren lässt, wie sich die Natur darauf einstellt, treibt Sorgenfalten ins Gesicht. Der Aggressorkrieg in der Ukraine, welcher Grauslichkeiten ans Tageslicht bringt, die eigentlich schon längst der Vergangenheit angehören sollten, schafft blankes Entsetzen. Und für jeden spürbar: die Energiekrise, die uns auf verschiedenen Ebenen zum Aufstöhnen bringt. Und dabei ist noch zu sagen, dass es schon fast Luxus ist, wenn es beim "Aufstöhnen" bleibt. Viele können nur mehr verzweifeln, weil sie nicht wissen, wie sie sich die nächste Heizperiode leisten sollen. Oder ob am Monatsende noch genügend Geld vorhanden ist, um sich die Grundbedürfnisse kaufen zu können.

Die SPÖ Hitzendorf hat in den letzten Wochen die jährliche Heizölsammelbestellung durchgeführt. Lange haben wir überlegt, ob und wie wir das anstellen. Tatsächlich hat sich eine Möglichkeit aufgetan, und wir konnten innerhalb von 48 Stunden über hundert Haushalten beim Einkauf von knapp 200.000 Liter Heizöl unterstützen. Ich durfte, nachdem ich den Preis vom Lieferanten bekommen habe, alle Interessierte telefonisch über den Preis informieren. Und ich kann sagen: es teilen alle die gleiche Sorge! Nämlich: "Wie gehts weiter mit dem Abdecken der Grundbedürfnisse."

Und auf diese Frage kann ich nur sagen: ich weiß es nicht. Und diese Ungewissheit macht Unmut. Welche Möglichkeiten hätte die Politik in Hitzendorf hier entgegenzuwirken?

Zuallererst wäre der erste Schritt, Unterstützung zum Thema zu machen und dahingehend Interesse zeigen.

Die Bundesregierung hat ein Unterstützungspaket geschnürt. Ob die-



ses treffsicher ist, wage ich nicht zu beurteilen. Das wird die Zeit weisen. Allerdings würde es auch der Gemeindepolitik in Hitzendorf gut stehen, wenn sie von kostenintensiven Vorhaben mittelfristig absieht, und ihr Interesse auf schnelle und möglichst unbürokratische Hilfe lenkt.

Ein vermehrter Ausbau der Bioenergie Hitzendorf wäre hier ein klarer Beitrag. Sowohl im Bereich der Klimapolitik als auch in der Energiepolitik. Je mehr Haushalte in Hitzendorf die Möglichkeit bekommen könnten, diese Heizwärme zu konsumieren, desto weniger wären von globalen Wirtschaftsinteressen und von fossilen Brennstoffen abhängig. Die Wertschöpfung würde in der Gemeinde bleiben und die krisenbedingte Preissteigerung wäre in einem ertragbaren Rahmen.

Ich bin gespannt ob hierzu Vorschläge seitens unserer Gemeindeführung kommen. Begrüßenswert wären sie auf jeden Fall.

Ich wünsche Ihnen, liebe Hitzendorferinnen und Hitzendorfer, einen gesunden, erholsamen, unwetterfreien und hoffnungsvollen Sommer.

Herzlichst, Ihr Robert Hafner 2. Vizebürgermeister

## AUS DEM GEMEINDERAT

Am Donnerstag, 28. April 2022 fand um 18.00 Uhr eine Gemeinderatssitzung in der Kirschenhalle statt. Auf der Tagesordnung standen unter anderem der Rechnungsabschluss 2021, die Errichtung einer vierten Kindergartengruppe in Attendorf und der Glasfaserausbau.

#### Rechnungsabschluss 2021

wichtig, wie die Erstellung Behandlung eines Jahresbudgets ist auch dessen abschließender Rechnungsabschluss. Auf der Tagesordnung dieser Gemeinderatssitzung stand Rechnungsabschluss 2021. Prüfungsausschuss ist hierbei beauftragt die Finanzgebahrungen der Marktgemeinde Hitzendorf zu prüfen, den Rechnungsabschluss zu kontrollieren und dem Gemeinderat zu empfehlen, diesem entweder zu- oder nicht zuzustimmen. Nachdem versucht wurde aus den Zahlenkonvoluten eine Übersicht zu bekommen, konnte der Großteil der Gemeinderät:innen der Hitzendorf dem Rechnungsabschluss beipflichten. Allerdings nur handwerklich. Dass wir mit vielen Investitionen, die sich im Budget abzeichnen, nicht einverstanden sind, und das Geld an anderen Stellen besser aufgehoben sehen, ist in den letzten Berichten aus dem Gemeinderat deutlich hervorgegangen. Trotzdem sehen wir den Rechnungsabschluss großteils handwerklich richtig gemacht. Bei "Wofür das Geld ausgegeben wurde "bleibt nur "Nicht genügend! Setzen!".

#### Vierte Gruppe im Kindergarten Attendorf

Endlich hat der Druck auf die Gemeindeführung Wirkung gezeigt und es wird eine dislozierte vierte Gruppe im Kindergarten Attendorf gebaut. Im Saal des ehemaligen Gemeindeamtes Attendorf entsteht durch notdürftige Baumaßnahmen eine vierte Kindergartengruppe, um wenigstens einigen Eltern die Betreuungssicherheit ihrer Kinder zu gewährleisten. Dass hier nicht viel früher die Zeichen der Zeit erkannt und der Ausbau der Kinderbetreuung in Hitzendorf

nicht vorangetrieben wurde, ist vollkommen unverständlich. Statt agiert wird reagiert. Vielleicht bewirkt dieses Vorhaben ein noch intensiveres Umdenken in der Ausgestaltung der Investitionen in die Zukunft. Diese Errichtung einer zusätzlichen Betreuungsgruppe ist begrüßenswert, kann aber noch lange nicht das Ende vom Ausbau der Kinderkrippen und Kindergärten sein.

#### Glasfaserausbau

Auch ein Beschluss zu einer Grundsatzvereinbarung zum Ausbau der Glasfaserinfrastruktur in Hitzendorf stand auf der Tagesordnung. Zu diesem Zeitpunkt wussten wir noch recht wenig darüber. Mittlerweile gab es Möglichkeiten sich darüber zu informieren. Der Ausbau von besserem Internet ist begrüßenswert – die Pandemie hat uns gezeigt, wie schnell man beruflich und privat von einer raschen und stabilen Internetverbindung abhängig sein kann. Für uns nur entscheidend: Es muss freiwillig sein! Dahingehend werden wir genau hinsehen.



# IM GESPRÄCH MIT ...

... Vinzenz Spath. Der Obmann des Pensionistenverbandes Rohrbach-Steinberg kann mit Fug und Recht stolz auf die Ortsgruppe sein. Anlässlich des 20-jährigen Bestandsjubiläums durfte 2. Vizebürgermeister Robert Hafner mit ihm ein Interview führen.



Lieber Vinzenz, vor Kurzem hat der Pensionistenverband Rohrbach-Steinberg ein großes Fest im Rohrbacherhof gefeiert. Ich durfte dabei sein und war vollkommen beeindruckt. Erzähl, was war der Anlass zur Feier?

Der Pensionistenverband Rohrbach-Steinberg hat sein 20-jähriges Bestandsjubiläum gefeiert. Im Jahr 2002 wurde er gegründet und seither sind wir sehr aktiv. Wir freuen uns, dass sich viele Personen bei uns wohl fühlen und aktiv im Verband dabei sein möchten.

Der Pensionistenverband Rohrbach- Steinberg trifft sich ja nicht nur zum Feiern. Ihr habt auch einen wöchentlichen Termin, oder? Genau so ist es. Wir haben jeden Montag unseren Klubnachmittag. Hier steht vor allem das große Kartenspielen am Programm. Dabei wird sich wunderbar unterhalten und geplaudert. Neben der Unterhaltung kommt auch die Kulinarik nicht zu kurz. Immerhin gibt es ja immer wieder mal einen Geburtstag zu feiern.

Ich habe ja schon das eine oder andere Mal den Montagnachmittag mit euch verbringen dürfen und ich freue mich schon sehr auf die kommenden geselligen Stunden in eurer Runde. Der Pensionistenverband Rohrbach-Steinberg macht aber auch Ausflüge.

Für uns im Pensionistenverband ist es ganz wichtig, auch gemeinsame Ausflüge zu organisieren und zu erleben. Unser diesjährige Mutter- und Vatertagsauflug fand im Mai statt. Das Ausflugsziel war der Ramswirt. Nach einer landwirtschaftlichen Führung durften wir einer Bullenschau beiwohnen.

#### Welche sind in Zukunft geplant?

Wir haben noch einiges vor im Jahr 2022. Am 23.

Juni 2022 fahren wir an den Ossiachersee. Nach einer Schifffahrt werden wir beim Urbaniwirt zu Mittag essen. Zum Abschluss dieses geht es nach Velden am Wörthersee.

Der mehrtägige Ausflug führt uns heuer nach Portoroz. Wir starten diesen am 15. September und kehren am 18. September wieder zurück.

Wenn es Corona und die Pandemie zulassen, wird der Pensionistenverband Rohrbach-Steinberg noch zwei weitere Tagesausflüge im Jahr 2022 unternehmen. Wir würden uns sehr freuen, wenn diese zustande kommen.

Also ein aktives Vereinsleben, dass seines gleichen sucht. Du bekleidest ja die Funktion des Obmannes. Und an der Seite jedes guten Obmannes steht auch ein gutes Team. Wie setzt sich dieses zusammen?

Stimmt. Ich bin in der glücklichen Lage ein wunderbares Team an meiner Seite zu haben, um so ein reichhaltiges Vereinslebensangebot bieten zu können

Meine Stellvertreter in der Funktion des Obmannes sind Rudolf Feuchtinger und Erich Edler. Für die Finanzen ist Rosa Alter und für die Schriftführung ist Wolfgang Alter zuständig. Als Beiräte bin ich dankbar, dass sich Erich Jauk, Herbert Uhl, Rosa Uhl, Emmerich Kortschak und Anna Spath in die Organisation unseres Pensionistenverbandes einbringen.

# Wie kann man dem Pensionistenverband Rohrbach- Steinberg beitreten und was wünschst du dir für die Zukunft im Verband?

Am besten ist: Melde dich einfach bei einem Vorstandsmitglied oder komme am Montag ab 14 Uhr in unserem Klubraum im Rohrbacherhof vorbei. Für die Zukunft hoffe ich, dass uns Corona im Vereinsleben nicht mehr einschränkt. Vor allem hoffe ich auch jüngere Mitglieder:innen bei uns begrüßen zu dürfen.

### I. MAI – WANDERUNG DER SPÖ HITZENDORF

Nachdem in den letzten beiden Jahren die Pandemie der 1. Mai – Wanderung einen Strich durch die Rechnung gemacht hat, freuten wir uns heuer wieder sehr darauf. Eine wunderbare Tradition der SPÖ Hitzendorf am 1. Mai auf Wanderung durchs Gemeindegebiet zu gehen. In diesem Jahr führte uns der Weg durch die Ortsteile Mantscha, Mühlriegl und Riederhof.

Der Ausgangspunkt war der Parkplatz des Buschenschanks Strommer. Von dort ging es freudigen Schrittes Richtung Mitterweg, nach Mühlriegl und Riederhof. Unterwegs wurde dem körperlichen Wohlbefinden durch eine reichhaltige Labestation genügegetan. Unser Weg führte uns weiter zur "Bildföhre" und endete wieder beim Ausgangspunkt.

Und obwohl es schon früh morgens geregnet hat und unsicher war, ob wir die Runde wetterbedingt schaffen, trafen sich eine muntere Schar an Wanderer um den 1. Mai hochleben zu lassen. Zeitweiser Nieselregen hinderte uns nicht die Route zu bewältigen und am Ende belohnten wir uns mit einer kräftigen Mahlzeit beim Buschenschank Strommer.

2. Vizebürgermeister Robert Hafner und Obmann der SPÖ Hitzendorf Werner Roth bedanken sich recht herzlich bei all jenen, die sich mit uns auf die Wanderung begeben und gemeinsam die Ortsteile Mantscha, Mühlriegl und Riederhof erkundet haben.

Wir freuen uns auf die 1. Mai - Wanderung 2023!









#### Pensionistenverband Rohrbach-Steinberg feiert 20-jähriges Bestandsjubiläum!

Am 30. Mai 2022 feierte der Pensionistenverband Rohrbach-Steinberg sein 20-jähriges Bestandsjubiläum. Es wurde zum gemeinsamen Festakt mit gemütlichem Beisammensein in den Rohrbacherhof geladen. Als Ehrengäste konnte Obmann Vinzenz Spath 1. Vizebürgermeister Thomas Gschier, 2. Vizebürgermeister Robert Hafner, Pensionistenverband-Landespräsident Bürgermeister a.D. Klaus Stanzer, Pensionistenverband-Landessekretärin Manuela Kunst, sowie Ehrenvorsitzenden Erich Jauk begrüßen.

Nach einem Blick auf der Entstehungsgeschichte, sowie auf die vergangenen Jahre des Pensionistenverbandes Rohrbach-Steinberg, wurde in geselliger Runde mit einem gemeinsamen Mittagessen das Jubiläum gebührend gefeiert.

Die musikalische "Note" des Jubiläums setze der Männergesangsverein Hitzendorf. Dessen wohlklingende Melodien und Lieder haben dem Anlass einen feierlichen Rahmen verliehen.







Im Jahre 1999 wurde das Gasthaus Hochstrasser durch die ehemalige Gemeinde Rohrbach-Steinberg gekauft und im Zuge des Umbaues ein neues Gemeindeamt, ein Festsaal sowie ein Raum für die ältere Generation geschaffen. Nach der Übersiedlung vom alten Amtshaus am Kreisverkehr Rohrbach ins neue Amt im Jahr 2001 wurde auf Betreiben des damaligen Bürgermeisters Alois Kogler im darauffolgenden Jahr der Pensionistenverband Rohrbach-Steinberg mit etwa 50 Personen gegründet.

Gründungsvorstand: Obfrau Heide Sanz

Obfrau-Stv. Elisabeth Hochstrasser, Herbert Uhl

Kassierin Berta Dokter

Schriftführerin Traude Hochfellner

Schriftführerin-Stv. Rosa Uhl

Beiräte Alois Kogler, Engelbert Glettler, Andreas Trolp, Erich Jauk

2008 folgte als Obmann Erich Jauk, welcher dieses Amt bis 2015 ausübte und nunmehr der Ehrenobmann des Pensionistenverbandes Rohrbach-Steinberg ist. Seit damals lenkt Obmann Vinzenz Spath mit seinem Team die Geschicke des Verbandes. Als seine Stellvertreter fungieren Erich Edler und Rudolf Feuchtinger (seit 2018 – davor Herbert Uhl), als Kassierin Rosa Alter, als Schriftführer Wolfgang Alter und als Beirät:innen sind Rosa Uhl, Anna Pucher (seit 2018 – davor Margret Leeb), Erich Jauk und Emmerich Kortschak aktiv.

Die Freiwillige Feuerwehr Berndorf lädt zu ihrer "Italienischen Nacht"



#### Neues von der Freiwillige Feuerwehr Steinberg-Rohrbach



Nach fünfzehn Jahren hat HBI Josef Huber seine Funktion als Kommandant der FF Steinberg-Rohrbach, aus persönlichen und beruflichen Gründen, zurückgelegt. Als Nachfolger zum Kommandanten wurde Dietmar Meixner gewählt. Er und sein neu gewählter Stellvertreter Tommy Hecher genießen das volle Vertrauen der Feuerwehrmannschaft. Dem ausgeschiedenen HBI Josef Huber gilt der größte Dank für seine jahrelange Arbeit.

Ein Trupp der FF Steinberg-Rohrbach, bestehend aus den Kameraden LM d.V. Michael Peganz, LM Stefan Strommer und FM Alexander Zöhrer, nahm bei der Atemschutzübung des Abschnittes 6 in Frohnleiten teil. Übungsannahme war der Brand eines Wohnhauses. Solche Übungsszenarien sind besonders wichtig, damit im Ernstfall rasch geholfen und die notwendigen Maßnahmen gesetzt werden können!





Heuer feierten die drei Freiwilligen Feuerwehren Hitzendorf, Berndorf und Steinberg-Rohrbach am 01. Mai den Florianisonntag gemeinsam in Hitzendorf. Nach der Wortgottesfeier, zelebriert von Pater Thomas Friedmann und musikalisch umrahmt von der Marktmusikkapelle Hitzendorf, wurde das neue Kleinlöschfahrzeug der FF Hitzendorf im Beisein aller Kameradinnen und Kameraden, sowie einigen Ehrengästen, feierlich eingeweiht.

Felsenfest / 02.07.22 / 20.30 Uhr / Felsenbühne Steinberg

#### Obmann Ing. Werner Roth feiert seinen 50. Geburtstag

Der Obmann der SPÖ Hitzendorf, Ing. Werner Roth, hat vor ein paar Wochen seinen 50. Geburtstag gefeiert. Nachdem wir ihn, gemeinsam mit einer großen Schar von Freunden und Bekannten, an seinem Ehrentag aufgeweckt haben, durften wir ihn einige Tage später bei seiner Geburtstagsfeier im Rohrbacherhof gratulieren.

Wir wünschen unserem Werner Roth noch einmal nachträglich alles erdenklich Gute und viel Gesundheit.



#### Danke für die vielen Glückwünsche!

Wir möchten auf diesem Wege allen Personen, welche zu unserer Goldenen Hochzeit gratulierten, ein aufrichtiges Danke sagen.

Viele persönliche, schriftliche, telefonische, etc... Wünsche sind bei uns eingegangen – und wir haben uns über jeden einzelnen Kontakt gefreut!

Nochmals von Herzen - Danke!

Elisabeth und August Roth.

#### "Mit Pauken und Trompeten" – Jahreskonzert vom MV Marktkapelle Hitzendorf

Die Kirschenhalle war gut gefüllt, das Programm wunderbar ausgewählt und die Instrumente bestens gestimmt, als am 09. April der Musikverein Marktmusikkapelle Hitzendorf zum Jahreskonzert geladen hat.

Unter der Leitung von Kapellmeister Philipp Heuchler spielten die Musiker:innen, nicht nur für die begeisterten Gäste des Konzertes, sondern genauso für Pauken und Trompeten. Diese Instrumente gilt es anzuschaffen, um die hervorragenden musikalischen Fertigkeiten auch auf großartigen Instrumenten präsentieren zu können.

Einige Mitglieder, sowie Gemeinderäte der SPÖ Hitzendorf besuchten mit Freuden das Konzert. Wir wünschen, dem Musikverein Marktmusikkapelle Hitzendorf weiterhin viel Erfolg und Freude beim Musizieren und bei den vielen Aktivitäten in diesem Jahr.



#### Benefizkonzert für die Ukraine

Der Krieg in der Ukraine beschäftigt die Welt seit Monaten und bringt neben dem wirtschaftlichen globalen Durcheinander vor allem eines: menschliches Leid. Um dagegen vorzugehen, haben sich die "Klangblüten" überlegt, ein Benefizkonzert für den Frieden in der Ukraine in der Pfarrkirche Hitzendorf zu veranstalten. Am 10. April 2022 fand dieses wunderbare Konzert statt. Unter der Leitung von Karin Hacker-Wilfing fanden sich Künstler:innen aus Hitzendorf in der Pfarrkirche ein, um für den Frieden und für Spenden für die ukrainische Bevölkerungen zu singen und zu musizieren.

Die Musik des Benefizkonzertes kam von einem Bläserensemble der Marktmusikkapelle Hitzendorf, Anna Binder und Lorenz Brunner, Klangblüten, Anke Hefen, Emma Movia, Männerensemble des ehemaligen Kirchenchores Hitzendorf, Daniela und Lisa Schwar sowie von Robert Hafner. Auch Olena Mishchii nahm sich ihr Cello und spielte für das Publikum.

Die gesammelte Spende aus dem Benefizkonzert in der Höhe von über € 4000,- , sowie eine spontane Spende der Hitzendorfer Nähweiber, fanden eine Woche später in Form von Lebensmittelgutscheinen und Bargeld den Weg zu den Vertriebenen aus der Ukraine.







#### Neues von der Freiwilligen Feuerwehr Hitzendorf

Am 01. Mai fand gemeinsam mit der FF Berndorf und der FF Steinberg-Rohrbach, die Florianimesse in der Pfarrkirche Hitzendorf statt. Gemeinsam mit der Marktmusik Hitzendorf, den Kammrad:innen der drei Feuerwehren und den Ehrengästen wurde in die Kirche einmarschiert. Nach dem Gottesdienst wurde das neue KLFA gesegnet und den Ehrengästen das Wort übergeben. Den Abschluss dieses Florianisonntags machte ein gemütliches Zusammensitzen beim Kirchenwirt Hitzendorf.





Am 17. Juni führten die FF Hitzendorf im Caritas Pflegewohnhaus mit der FF Berndorf und der FF Steinberg-Rohrbach eine gemeinsame Übung durch. Die Übungsannahme war ein Brand im ersten Stock und im Keller des Gebäudes. Sowohl das Ersthelfen des Pflegepersonals, wie auch die (Zusammen-)Arbeit der Kammerad:inenn der drei Feuerwehren hat wunderbar funktioniert. Brandbekämpfung mit schwerem Atemschutz im Keller, Brandbekämpfung am Dach sowie die Nachkontrolle der Stockwerke verliefen reibungslos.

Die Freiwillige Feuerwehr Hitzendorf lädt herzlichst zum Oktoberfest am 24. September in der Kirschenhalle ein! Als musikalische Begleitung spielen dieses Jahr für Sie "Die Grubertaler".

Wir freuen uns sehr, sie wieder in der Kirschenhalle zu begrüßen und Ihnen einen unvergesslichen Abend zu bescheren.



#### Wir gratulieren ...

... der Hitzendorferin **Trude Peinhaupt** zum 90. Geburtstag. Mit diesem Alter lässt sich einiges erzählen. So haben der 2. Vizebürgermeister Robert Hafner und Gemeinderat Werner Roth das Glück gehabt bei der Gratulation ein schönes Gespräch zu führen.

Die Marktgemeinde Hitzendorf und die SPÖ Hitzendorf gratulieren dem Geburtstagskind recht herzlich und wünschen ihr viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit. Und noch viele Jahre im Kreise ihrer Familie.

#### 4-Tagesausflug vom Pensionistenverband Hitzendorf/Attendorf!

Am 13. Juni 2022 um 09.00 Uhr ging es los! Unser heuriges Ziel war das Städtchen Murau, da wir in unserer schönen Steiermark bleiben wollten. Die erste Station unserer Reise war Judenburg, wo wir den Sternenturm mit dem höchstgelegenen Planitarium der Welt besuchten. Anschließend ging es direkt nach Murau zu unserer Unterkunft "Hotel Lercher". Am nächsten Tag besichtigten wir die Bierbrauerei Murauer. Nach einer Verkostung ging es zu einer Stadtführung. Das Holzmuseum in St. Ruprecht bei Murau war das Ziel am darauffolgenden Tag. Die beeindruckende Führung machte Hunger, der in der ältesten Gaststätte der Steiermark - dem Gasthaus Winter - gestillt wurde. Nach dem Abschiedsabend mit musikalischer Begleitet, ging es am nächsten Tag über Kärnten wieder nach Hause. Wieder gingen vier wunderschöne Tage viel zu schnell zu Ende.











#### Energie: Oder wie uns die Vergangenheit jetzt einholt!

Durch den Angriffskrieg auf die Ukraine stehen wir in unserer Energieversorgung vor gewaltigen Herausforderungen. Ein Kriegsherr dreht am Gas-Schieber – leider in die falsche Richtung – nämlich auf ZU! Es herrscht große Angst in Österreich ob und wie wir angesichts dieser Situation durch den kommenden Winter kommen werden!

War dies alles unvorhersehbar? Jahrzehntelang haben Österreich, dessen Politik und die Wirtschaft sich immer mehr vom russischen Gas abhängig gemacht. Laufend erhöhte sich der Anteil an russisches Gas auf mittlerweile 80% unseres Bedarfes. Zugegebenermaßen gab es Liefersicherheit und auch moderate Preise. Dies alles zum Vorteil unserer gesamten Wirtschaft.

Doch rückblickend gesehen: War dies nicht alles schon ein "Anfüttern" und "Abhängigmachen" für den Fall X, welcher heuer mit dem Ukrainekrieg eingetreten ist?

Unser Strom kommt ja aus heimischer Wasserkraft: Stimmt zum Großteil. ABER: 10% unseres Stromverbrauches ist importiert. Meist Tschechien (Atom) und Polen (Kohle) und 21% unseres heimisch erzeugten Stroms kommen aus Erdgas. Die Erneuerbaren werden es schon richten: Fakt ist, dass wir aktuell es nicht schaffen mit dem Ausbau der Erneuerbaren den jährlich stetig steigenden Strombedarf zu kompensieren.

Und in unserer Gemeinde: Anfang dieses Jahrtausends war die damalige Gemeindevertretung bemüht Erdgas in den Ort zu bekommen und die Schulen und alle wichtigen Gebäude damit zu versorgen. Schon damals gab es aber in unserer Gemeinde Bürger mit Weitblick, die sich für die heimische, erneuerbare Bioenergie eingesetzt haben.

Es war viel Überzeugungsarbeit notwendig. Mittlerweile sind alle 44 Kunden des örtlichen Heizwerkes sehr froh über diese Versorgung. Öl und Gas mit > 100% Preissteigerung und auch die Pellets (aus der Industrie) mit einem Plus von 80% gegenüber Vorjahr lassen manche Sorgenfalten entstehen.

Dem gegenüber steht aktuell die heimische Nahwärme, die krisensicher und preisstabil (mit 15% Erhöhung bis Mitte nächstens Jahres) ist. Die Vorausschau der Gründer der Bioenergie Hitzendorf zahlt sich jetzt beim größten Kunden, der Gemeinde, aber auch für alle Kunden heimischer Nahwärme aus. Die Nachfrage am weiteren Ausbau ist immens. Immer mehr Hitzendorfer:innen wollen Nahwärme beziehen, damit einheimische Landwirte unterstützen, unabhängig von internationalen Märkten werden und eine 100%ige Versorgungssicherheit genießen.

Leider lassen es die aktuellen Umstände (Materialengpässe, Lieferketten, Preisentwicklung, Verfügbarkeit der Firmen etc.) heuer nicht zu.





8151 Hitzendorf 217 - Tel.: 0 31 37 / 20 767 Handy: 0664 / 307 68 17 - reifentritthart@gmx.at











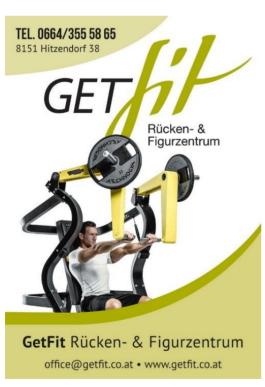


















© 0664 / 541 90 82







### Hitzendorf - Söding - Stallhofen

Interesse an einer Hauszustellung? Anfrage unter 0664/54 19 084

jeden Samstag von 8-9 Uhr Gebäckverkauf (Musikhalle Thal)





8151 Hitzendorf 12 ■ Tel.: +43 3137 51090 office@bmzimmermann.at ■ www.bmzimmermann.at

- Planung
- Projektmanagement
- Bau KG
- Bauleitung Sachverständiger
- Nutzwertgutachten



#### Notdienst 0 - 24:00 Uhr

Abflussverstopfung Kanalreinigung

### Rohrreinigung

Rohrortung Kanal-TV Dienstleistungen



8502 Lannach • 8543 St. Martin • 03136/81 5 92

www.abflussservice.at



# hafner

# funTastig

Iris Passegger (Harfe)
Agnieszka Kapron-Nabl (Violine)
Birgitta Wetzl (Gesang)
Manfred Uggowitzer (Bass)
Robert Hafner (Harmonika)

Arena Attendorf
(Hitzendorf)
Sa., 09.07.2022

Kartenreservierung: à € 14,0650/5747601
www.robert-hafner-ziach.at





Aufstehen für ein leistbares Leben.

SPÖ Steiermark App downloaden und die neuesten Infos direkt auf dein Smartphone bekommen.

